

Amtsblatt

der Stadt Domnitzsch
der Gemeinde Elsnig
der Gemeinde Trossin



Jahrgang 29 | Nummer 1 | Mittwoch, den 15.01.2020

www.domnitzsch.de | www.gemeinde-trossin.de



Neues Jahr und neues Glück

*Neues Jahr und neues Glück
Blicken Sie nicht mehr zurück
Immer nur nach vorne sehen
Stolz und sicher weitergehen.
Denn das Leben bietet viel
Und der Weg bleibt stets das Ziel.*

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie von ganzem Herzen
ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2020.**

Heike Karau
Bürgermeisterin
Stadt Domnitzsch

Karlheinz Herrmann
Bürgermeister
Gemeinde Elsnig

Herbert Schröder
Bürgermeister
Gemeinde Trossin

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Dommitzsch informiert



In der Sitzung des Stadtrates vom 10.12.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr.: 69-9/2019

Vergabe der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2017-2021

Beschluss-Nr.: 70-9/2019

Tauschvereinbarung von Flurstücken der Gemarkung Dommitzsch Flur 12

Beschluss-Nr.: 71-9/2019

Sachstand zum Entwurf Hundesteuersatzung

Beschluss-Nr.: 72-9/2019

Sitzungskalender des Stadtrates und seiner Ausschüsse für das Jahr 2020

Die nächste Stadtratssitzung ist für den 27.01.20 - 18:00 Uhr geplant. Änderungen vorbehalten!

Den tatsächlichen Termin einschl. der Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in unseren Bekanntmachungstafeln.

Stellenausschreibung

Die Stadt Dommitzsch (2.500 Einwohner) ist gleichzeitig erfüllende Gemeinde für die Gemeinde Elsning (1.400 Einwohner) und für die Gemeinde Trossin (1.300 Einwohner).

Für die vakant werdende Stelle sucht die Stadt Dommitzsch ab 01.05.2020 eine/n engagierte/n

Leiterin/Leiter der Finanzverwaltung (m/w/d)

(Kennwort: Kämmerer)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung der Finanzverwaltung mit den Sachgebieten Kämmererei, Kasse, Steuer, Abgaben und Anlagenbuchhaltung
 - Aufstellung der Haushaltspläne einschließlich den Nachtragsplänen, der Finanzpläne, des Jahresabschlusses sowie des Gesamtabschlusses sowie die Haushaltsüberwachung und die ordnungsgemäße Haushalts- und Wirtschaftsführung
 - Aufstellung von Haushaltssicherungskonzepten Haushaltsüberwachung sowie Erstellen der Jahresrechnung und der Haushaltssicherung
 - Umsetzung des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) - Doppik
 - Verwaltung des Vermögens und der Schulden der Kommunen sowie das Verwalten des Treuhandvermögens
 - Finanzcontrolling, Berichtswesen, Statistik, Teilnehmungsmanagement
 - Mitwirkung bei der Beantragung von staatlichen Zuwendungen
 - Führen einer Kosten- und Leistungsrechnung, Durchführung von Wirtschaftlichkeitsberechnungen
 - Umsetzung aller umsatzsteuerlichen Regelungen für Kommunen
 - Erstellung von Dienstanweisungen, Richtlinien für das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen, Erstellung von Beschlussvorlagen auf dem Gebiet der Haushalts- und Finanzwirtschaft, sowie des Kassen- und Beitreibungswesens
 - Sachbearbeitung in schwierigen Einzelfällen und solchen von grundsätzlicher Bedeutung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
 - Mitwirkung bei der Umsetzung datenschutzrechtlicher Bestimmungen
 - Koordinator im Bereich Datenverarbeitung, Soft- und Hardware, sowie e-Rechnungen und e-Archivierungen
- Eine Ergänzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung (Ausbildung an einer Hochschule oder einer anderen, gesetzlich gleichwertigen anerkannten Ausbildungsstätte) oder die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung mit dem fachlichen Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 1 SächsGemO und
- eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entsprechenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts

Wir erwarten von Ihnen:

- Überdurchschnittliches Engagement, Flexibilität, hohe Belastbarkeit und Mobilität
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, selbstständiges Denken und wirtschaftlicher Sachverstand
- Ausgeprägte Teamfähigkeit, Durchsetzungs- und Kooperationsfähigkeit, Loyalität und Integrität
- Konfliktlösungs-, Kommunikations-, Moderations- und Entscheidungskompetenz
- Gute EDV- und PC-Kenntnisse, Umgang mit MS Office und Internet
- Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit ggf. auch am Wochenende und in den Abendstunden
- Wünschenswert wären Kenntnisse mit der Finanzsoftware IFR.Sachsen sowie Archikart bzw. Dokumentenmanagementsysteme
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- Eine unbefristete Anstellung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Wochenstunden
- Eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Leitungsfähigkeit und hoher Selbstständigkeit
- Eingruppierung nach den TVöD-VKA in der EG 10
- Im öffentlichen Dienst übliche Sozialleistungen und Altersversorgung
- Ein freundliches und aufgeschlossenes Arbeitsteam

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Referenzen, Beurteilungen) und unter dem Kennwort „Kämmerer“ bis **spätestens 15. Februar 2020** an die

Stadtverwaltung Dommitzsch
Bürgermeisterin
Markt 1
04880 Dommitzsch

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine elektronischen Bewerbungen annehmen. Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bitte beachten Sie, dass wir keine Bewerbungs- und Fahrtkosten erstatten. Wir bitten auch um Verständnis, dass ihre Unterlagen nur zurückgeschickt werden, wenn ein adressierter und ausreichend

frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Andernfalls werden die eingereichten Unterlagen drei Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Des Weiteren möchten wir auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzgesetzes hinweisen, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Verfahrens berechtigt sind.

Dommitzsch, 06.01.2020



Karau
Bürgermeisterin

Gemeinde Elsnig informiert



Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung 10. Dezember 2019

Beschluss – Nr. 049/2019

Vergabe der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2017 bis 2021.

Gemeinde Trossin informiert



Beschlüsse des Gemeinderates

In der Sitzung des Gemeinderates vom 26.11.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 16-4/19

Der Gemeinderat Trossin stimmt einer Überprüfung der Gemeinderäte – Legislaturperiode 2019 – 2024 – gemäß § 19 Stasi-Unterlagen-Gesetz (StUG) mit dem Zweck des Ersuchens gemäß §§ 20 und 21 StUG für kommunale Abgeordnete in öffentlicher Stelle zu.

Der Gemeinderat bestimmt den Bürgermeister, Herbert Schröder, zur Auswertung der Mitteilungen der Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatsicherheitsdienstes der ehemaligen DDR.

Beschluss-Nr.: 18-4/19

Der Gemeinderat stimmt dem Ankauf des Flurstückes 24/1

(152 m²) der Flur 8, Gemarkung Trossin zum Bodenrichtwert in Höhe von 15,00 €/m² zu.

Beschluss-Nr.: 19-4/19

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen über die Zustimmung zum Bauantrag – Um- und Ausbau von 2 Büroräumen – in Trossin, Falkenberger Straße 14, Flur 8, Flurstück 75/3.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 13.12.2019 wurde der folgende Beschluss gefasst:

Beschluss-Nr.: 20-5/19

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung für das Bauvorhaben „Errichtung Feuerlöschbrunnen in der Gemeinde Trossin OT Roitzsch“ an die Firma BBS Benndorfer Brunnen- und Spezialtiefbau GmbH & Co KG.

Andere Behörden informieren

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord Dommitzsch

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 11.12.2019 die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) beschlossen.

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord Dommitzsch (Abwassersatzung – AbwS) vom 11.12.2019

Auf der Grundlage des § 56 Wasserhaushaltsgesetz vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2254) geändert worden ist, i. V. m. § 50 Sächsisches Wassergesetz vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (SächsGVBl. S. 287) geändert worden ist, der §§ 4, 14, 124 Sächsische Gemeindeordnung in der Fassung der

Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, § 6 Abs. 1 und § 5 Abs. 4 Sächsisches Gesetz über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl. S. 270) und der §§ 2, 9, 17, 33 Sächsisches Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord Dommitzsch am 11.12.2019 folgende 2. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung des Abwasserzweckverbandes „Sachsen-Nord“ Dommitzsch (Abwassersatzung – AbwS) vom 21.11.2016 in der Fassung der 1. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vom 21. November 2016 des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord Dommitzsch vom 02.02.2017 beschlossen:

Artikel 1 Änderungsbestimmungen

§ 43 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Nach § 42 ermittelte Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleitet wurden, werden auf schriftlichen Antrag des Gebührenschuldners bei der Bemessung der Abwassereinleitungsgebühr für die Teilleistung Schmutzwasserentsorgung abgesetzt. Zum Nachweis der auf dem Grundstück verbrauchten und zurückgehaltenen Wassermenge ist nur ein geeichter Zwischenzähler zugelassen. Die Kosten für den Einbau, die Unterhaltung und Selbstablesung des Zwischenzählers trägt der Antragssteller. Die Antragsbearbeitung und Genehmigung sowie die Abnahme des Einbaus des Zwischenzählers sind kostenpflichtig.“

§ 43 Absatz 4 wird wie folgt neu gefasst:

„(4) Anträge auf Absetzung nicht eingeleiteter Wassermengen sind schriftlich bis zum 31.12. des Veranlagungszeitraumes beim Abwasserzweckverband einzureichen.“

§ 44 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Die Abwassergebühr für die Teilleistung Niederschlagswasserentsorgung wird nach den versiegelten Flächen eines Grundstückes bemessen. Berücksichtigt werden nur solche Flächen, von denen das Niederschlagswasser mittelbar oder unmittelbar in die öffentlichen Abwasseranlagen gelangt. Ausgenommen sind Grundstücke, die gemäß § 2 Sächsisches Straßengesetz dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind.“

§ 46 Absatz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Für Fäkalschlamm, der aus privaten Kleinkläranlagen und Abwasser, das abflusslosen Sammelgruben entnommen wird, bemisst sich die Abwassergebühr nach der entnommenen Menge.“

§ 47 wird um Absatz 10 wie folgt ergänzt:

„(10) Unabhängig vom Entsorgungsgebiet sind für die Teilleistung Entsorgung von abflusslosen Gruben und die Teilleistung Entsorgung von Kleinkläranlagen folgende zusätzliche Gebühren bei Inanspruchnahme zu entrichten:

- Mehraufwand für Schlauchlängen über 40 m (2,00 €/m)
- Zusatzpauschale bei Entleerungen im Havariefall (außerhalb der regelmäßigen Entsorgungen) sowie an Wochenenden und Feiertagen:
 - Montag bis Freitag (75,00 €/Anfahrt)
 - Samstag (168,00 €/Anfahrt)
 - Sonntag und Feiertag (250,00 €/Anfahrt)
- Aufwandspauschale für vergebliche Entsorgungsversuche (30,00 €/Anfahrt)
- Aufpreis für die Entsorgung mit Kleinsaugfahrzeugen (Multi-car-Größe) (42,70 €/m³)
- Transport und Spülleistung (115,00 €/Stunde).

Reguläre Entsorgungen finden ausschließlich montags in der Zeit von 07:00 bis 16.00 Uhr statt. Entsorgungstermine sind mindestens eine Woche vorher bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen anzumelden. Bei kurzfristigen Voranmeldungen oder Entsorgungsterminen, welche außerhalb des genannten Zeitraumes liegen, handelt es sich um Havariefälle.“

§ 50 Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„(2) Die Gebührenschuld entsteht

1. in den Fällen des § 47 Abs. 1, 2 und 5 bis 7 sowie des § 49 jeweils zum Ende eines Kalenderjahres für das jeweilige Kalenderjahr (Veranlagungszeitraum) und
2. in den Fällen des § 47 Abs. 3, 4 und 8 bis 10 mit der Erbringung der Leistung bzw. Anlieferung des Abwassers.“

§ 50 Absatz 3 wird wie folgt neu gefasst:

„(3) Die Abwassergebühren nach Absatz 2 sind zwei Wochen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids zur Zahlung fällig.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Dommitzsch, den 12.12.2019



Karau
Verbandsvorsitzende



Hinweis nach § 4 Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Die gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Tierbestandsmeldung 2020



Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2019 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als

gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.



Neuanmeldung

**Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Löwenstr. 7a,
01099 Dresden

Tel.: 0351 80608-0, **Fax:** 0351 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de

Ende amtlicher Teil

Rund um die Verwaltung

Grußwort der BM

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dommitzsch, liebe Leserinnen und Leser,



ich wünsche Ihnen und ihren Familien ein gesundes, frohes und glückliches Jahr 2020.

In der vergangenen Silvesternacht haben wir nicht nur einen „klassischen“ Jahreswechsel vollzogen, nein in diesem Jahr begann ein neues Jahrzehnt.

Ich bin überzeugt und zuversichtlich, dass die zwanziger Jahre des 21. Jahrhunderts gute Jahre werden.

Erinnern wir uns gemeinsam an das Erreichte der letzten Jahre, nutzen wir unsere Stärken und setzen auf die Verbindung der einzelnen Menschen untereinander.

Die Aufgaben im nächsten Jahrzehnt werden nicht einfacher, aber gemeinsam können wir Lösungen finden, um die einzelnen Herausforderungen zu meistern.

Denken wir nur an den digitalen Fortschritt, welcher unser Leben in vielen Bereichen verändert hat und noch verändern wird. Die Veränderungen bewegen sich nicht nur im Arbeitsleben, sondern jeder Einzelne von uns wird diese Veränderung durch die digitale Welt auch im Alltag und im persönlichen Leben spüren.

Das neue Jahrzehnt wird uns auffordern, bekannte Wege zu verlassen, den Mut zum neuen Denken aufzubringen sowie die Kraft zu haben, um diese neuen Wege zu gehen.

Dazu zählt auch, dass wir bereit sind, Neues zu wagen und auszuprobieren. Im digitalen Zeitalter wird die Technik dem Menschen immer weiter dienen, wir alle müssen dafür offen sein, um den digitalen Wandel mitbestimmen zu können.

Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen die Herausforderungen des Jahres 2020 anzunehmen, und gemeinsam mit Ihnen und meinem Team in der Verwaltung diesen Weg zu gehen.

Welche Aufgaben stehen im Einzelnen für die Kommune im Jahre 2020 an.

Ich denke dabei an die Neugestaltung eines Spielplatzes in der Kindertagesstätte und die Umgestaltung des Spielplatzes im Ortsteil Wörblitz. Die entsprechenden Fördermittel wurden hier bereits zugesagt.

Der Rückbau der zwei Wohnblöcke in der Straße des Friedens steht ebenfalls auf der Agenda, auch hierfür hat die Kommune eine Zusage zur Festförderung bekommen.

In diesem Jahr soll auch das Feuerwehrgebäude nach dem neuesten Stand der Technik umgebaut und saniert werden.

Gemeinsam mit der Gemeinde Elsnig wird in diesem Jahr die Anbindung der Erschließungsstraße an die B182, der soge-

nannte Kreuzungsausbau, forciert. Alle planerischen Herausforderungen sind im vergangenen Jahr gemeinsam mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr gemeistert wurden und gleich Anfang des Jahres werden die entsprechenden Fördermittel beantragt. Nach Bereitstellung der Fördermittel erfolgen die Ausschreibungen sowie die Bauleistungen vor Ort.

Noch das erste Halbjahr 2020 wird uns die Sanierung des Landambulatoriums begleiten. Da die Arbeiten im laufenden Betrieb durchgeführt werden, bitte ich weiterhin um Verständnis für Einschränkungen und Belästigungen. Ich möchte mich nochmals bei allen Mietern und Patienten bedanken für ihr Entgegenkommen. Ich freue mich sehr, dass wir mit der Modernisierung des Landambulatoriums einen wichtigen Schritt unternehmen, um auch künftig Ärzte und medizinische Einrichtungen unter einem Dach in Dommitzsch anbieten zu können. Der Umbau zu den barrierefreien Bushaltestellen im Gemeindegebiet geht auch 2020 weiter, soweit hierfür die Förderungen bereitgestellt werden.

Freuen wir uns auf das Jahr 2020 und auf den gemeinsamen Weg, die verschiedensten Herausforderungen anzunehmen, um unsere Stadt für uns weiterhin lebenswert zu gestalten.

Aber auch im kulturellen, sozialen und sportlichen Bereich wird es immer wieder neue Aufgaben geben. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Frauen und Männern, die sich in unserer Kommune für das Gemeinwesen einsetzen und viele Stunden ihrer Freizeit ehrenamtlich tätig sind, von Herzen bedanken.

In den letzten Tagen des vergangenen Jahres habe auch ich persönlich ein neues Jahrzehnt begonnen. Für die vielen Glückwünsche zu meinem 60. Geburtstag möchte ich mich bei Ihnen nochmals auf diesem Wege bedanken. Es war mir auch eine Herzensangelegenheit zu Ehren meines runden Geburtstags einen Verein zu unterstützen, herzlichen Dank für ihre Spenden. Mein Dank gilt auch der Familie Otto und seinem Team der Gaststätte „Goldener Anker“, welche den Empfang meiner Gäste bestens organisierten.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ein neues Jahrzehnt liegt vor uns. Die Zwanziger Jahre können gute Jahre werden, lassen wir uns offen und entschlossen auf Neues ein und gestalten Sie gemeinsam mit mir, mit dem gewählten Stadt- und Ortschaftsrat und mit meinem Team in der Verwaltung das Leben, Wohnen und Arbeiten rund um Dommitzsch.

Herzlichst Ihre Heike Karau
Bürgermeisterin der Stadt Dommitzsch



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Elsnig, liebe Leserinnen und Leser!



Leider war es mir aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich, Ihnen persönlich oder im Amtsblatt meine besten Wünsche für Weihnachten und den Jahreswechsel zu übermitteln.

Ich hoffe, dass Sie mit Ihren Familien und Angehörigen ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest sowie einen guten Übergang ins Jahr 2020 hatten. Dieser Wunsch gilt natürlich auch den Einwohnern von Dommitzsch und Trossin.

Mit dem Jahr 2019 haben wir als Gemeinde ein arbeitsreiches Jahr hinter uns gebracht. Es waren nicht die großen Investitionen, sondern der Abschluss von begonnenen Maßnahmen und vielen kleinen Baustellen. Als Beispiel möchte ich den Maßnahmenplan zum Hochwasser 2013, dessen Abschluss im Juni 2019 erfolgte, erwähnen. Den letzten Abschnitt der Oberflächenanierung Depotstraße in Elsnig, die weitere Fertigstellung von Maßnahmen des Wege- und Gewässerplanes gemeinsam mit der Flurneuordnung – TG Neiden - des Landratsamtes und die Sanierung des barrierefreien Zugangs in der Bergstraße 1 in Neiden. Darüber hinaus wurden weitere Maßnahmen vorbereitet und auf den Weg gebracht, u. a. die barrierefreien Bushaltestellen an der B 182. Für uns erfreulich war es, eine zusätzliche Teilzeitstelle im Bauhof einzurichten und zu besetzen. Dies führt zu mehr Effizienz schon jetzt und in Zukunft.

Auch für das Jahr 2020 haben wir uns viel vorgenommen. Dazu zählt die volle Unterstützung der bereits laufenden Baumaß-

nahmen zum Breitbandausbau. Wichtigste Herausforderung für uns ist die Realisierung des Anschlusses und Ausbau der Kreuzung Industriestraße Dommitzsch – Drebligar. Hierzu ist auf Grund vieler Nachfragen zum Baustillstand zu erklären, dass mit Beginn der Maßnahme eine provisorische Anbindung erfolgen sollte. Die war im Förderungsantrag finanziell eingetütet und mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LaSuV) abgestimmt. Im Jahr 2019 entschied das Landesamt den Kreuzungsbereich regelkonform auszubauen und mitzufinanzieren, was wir als Kommune gern mit getragen haben. Es dient der Verkehrssicherheit und einer höheren Beteiligung bei einem späteren Ausbau. Deshalb haben wir den Baustillstand gern in Kauf genommen. Nun gilt es, die inzwischen gelaufene Planung abzustimmen, eine Kreuzungsvereinbarung zu erstellen und die Fördermittel zu beantragen. Das ist die Voraussetzung die Baumaßnahme in der zweiten Jahreshälfte zu realisieren. Sie sehen das neben weiteren Maßnahmen ein großer Berg von Aufgaben im Jahr 2020 anstehen.

Ich hoffe und wünsche, dass Sie uns auch weiterhin Ihre Unterstützung geben und jederzeit bereit sind, mit uns gemeinsam Probleme zu lösen sowie Antworten auf Ihre Fragen zu geben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gutes Gelingen bei bester Gesundheit im Jahr 2020.

Ihr Bürgermeister
Karlheinz Herrmann

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Stadt Dommitzsch



Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung und des Touristinformationszentrums

Montag	9:00 – 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr	

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911
Grundsätzlich werden Sprechzeiten am Dienstagnachmittag angeboten.

Verzeichnis über E-Mail-Adressen:

Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de
Frau Ciezki

Hauptamt: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Götz, Herr Ehmisch, Frau Just,
Frau Atzler, Herr Peters, Frau Diecke

Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de
Herr Busse, Frau Weiße, Frau Kürsten, Frau Henze,
Frau Traube, Frau Rudl

Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de
Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth

Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de
Herr Ehmisch

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag:	13:00 – 18:00 Uhr
Dienstag u. Freitag:	10:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen

Telefon: 034223 48701/Fax 034223 48700
E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch Das Museum ist ab September geschlossen.

Auf Anfrage und nach rechtzeitiger Terminabsprache kann das Museum auch während der Schließzeit besichtigt werden.
Anmeldungen sind unter 034223 43911 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt:	Erwachsene:	1,00 €
	Schüler und Studenten	0,50 €

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74 A
04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 60580/Fax 034223 605846
E-Mail: kita@dommitzsch.de

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch

Vorwahl:	034223
Telefonnummer:	4390
Fax:	43919

Bürgermeisterin

Frau Karau über 43911

Sekretariat
Frau Ciezki 43911

Hauptamt:
Frau Götz 43920

Herr Ehmisch 43924

Frau Just 43922

Frau Atzler 43923

Herr Peters 43921

Frau Diecke 43923

Bau- und Wohnungswesen

Frau Sonntag 43940

Frau Haugk, Frau Beckers 43941

Herr Kurth 43942

Kämmerei

Herr Busse 43930

Frau Weiße 43931

Frau Traube, Frau Rudl 43932

Frau Henze, Frau Kürsten 43933

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Elsning



Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Elsning

Bahnhofstraße 6 in Elsning

Montag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Telefon: 034223 4400
 Fax: 034223 44019
 E-Mail: info@gemeinde-elsning.de

**Öffnungszeiten der Bibliothek
 Bahnhofstraße 6 in Elsning**
 jeden Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Kindertagesstätte „Weinskefrösche“ Triftweg 2 in Neiden

Telefon: 03421 906201
 E-Mail: kita.neiden1@t-online.de

Öffnungszeiten und Kontaktdaten der Gemeinde Trossin



Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Trossin

Montag	10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	10:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 40706 oder 40714

Grundsätzlich werden am Dienstagnachmittag Sprechzeiten angeboten.

Telefonverzeichnis der Gemeinde Trossin

Vorwahl: 034223
 Frau Standfest 40706
 Frau Klausnitzer 40714
 Fax : 60085

Verzeichnis über E-Mail-Adressen

Bürgermeister: buergermeister@gemeinde-trossin.de
 Herr Herbert Schröder
 Sekretariat: sekretariat@gemeinde-trossin.de
 Frau Standfest
 Hauptamt: amtsblatt@gemeinde-trossin.de
 Frau Klausnitzer

Kindertagesstätte „Biberburg“ Trossin

Vorwahl: 034223
 Telefonnummer: 40381
 E-Mail: becker.kita-biberburg@t-online.de

Wissenswertes

Nachruf

Wir sind tief betroffen und trauern um unseren viel zu früh verstorbenen stellvertretenden Gemeindeführer, Wehrleiter und Ortschaftsratsmitglied von Dahlenberg und ehemaligen Gemeinderatsmitglied

Hans-Jürgen Grigulewitsch

Während seiner langjährigen Tätigkeit in unserer Gemeinde haben wir ihn als engagierten, pflichtbewussten und zuverlässigen Mitarbeiter kennen und schätzen gelernt.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
 Unser Mitgefühl gilt besonders seiner Familie.

*Bürgermeister
 der Gemeinde Trossin
 Gemeinderat - Feuerwehr - Ortschaftsrat*

Trossin, im Dezember 2019

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz wird im Vereinshaus Wörblitz am

Mittwoch, 4. März 2020, 17.00 Uhr

durchgeführt.

Im Juni und August finden keine Sprechstunden statt.

*Patrick Marzog
 Ortsvorsteher*

Bekanntgabe der Friedensrichterin

Der nächste Sprechtag findet am 20. Februar 2020 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

*Gisela Rummel
 Friedensrichterin*



Polizeistandort Dommitzsch, Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten:
Mittwoch und Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr oder
nach telefonischer Vereinbarung.

Ansprechpartnerin:
Frau Herrnkind
Telefon: 034223 45561
Mobil: 0173 9618304



Redaktionsschlüsse

Ausgaben 2020	Redaktionsschlüsse *	Erscheinungstermine
Februar	Mittwoch, den 05.02.2020	Mittwoch, den 19.02.2020
März	Mittwoch, den 04.03.2020	Mittwoch, den 18.03.2020
April	Montag, den 30.03.2020	Mittwoch, den 15.04.2020
Mai	Dienstag, den 05.05.2020	Mittwoch, den 20.05.2020
Juni	Mittwoch, den 03.06.2020	Mittwoch, den 17.06.2020
Juli	Mittwoch, den 01.07.2020	Mittwoch, den 15.07.2020
August	Mittwoch, den 05.08.2020	Mittwoch, den 19.08.2020
September	Mittwoch, den 02.09.2020	Mittwoch, den 16.09.2020
Oktober	Mittwoch, den 07.10.2020	Mittwoch, den 21.10.2020
November	Dienstag, den 03.11.2020	Dienstag, den 17.11.2020
Dezember	Montag, den 30.11.2020	Mittwoch, den 16.12.2020

* Redaktionsschluss 12:00 Uhr des jeweiligen Redaktionsschlusstages

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 19. Februar 2020

Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 5. Februar 2020

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2591

Behörden informieren

Breitbandausbau im Projektgebiet Torgau für die Gemeinden Dommitzsch, Elsnig, Trossin

Im o. g. Projektgebiet fiel am 26.09.2019 offiziell der Startschuss zum Breitbandausbau.

In unserer Region wurde die Firma Rüger Tief- und Fernmeldebau GmbH sowie die Firma Heinz Bente GmbH gebunden. Am 18.12.2019 gab es in der Gemeinde Elsnig zu diesem Bauvorhaben eine Beratung mit Vertretern der Gemeinde Elsnig, dem Landratsamt, der Baufirma und der Telekom.

Hier wurden Hinweise und Anregungen bezüglich der Ausführung erörtert und zu den im Raum stehenden Anliegen der Gemeinde Lösungen vorgetragen.

Durch die beauftragten Baufirmen werden in den nächsten Tagen offene Baugruben verschlossen und Unfallquellen beseitigt.

Ansprechpartner für alle Fragen und Hinweise bezüglich der Bauausführung für die Bürger ist:

Frau Martina Haugk
Bauamt der Stadtverwaltung Dommitzsch
Telefon: 034223 43941
E-Mail: martina.haugk@stadt-dommitzsch.de
oder bauamt@stadt-dommitzsch.de

Für die Baumaßnahme wünschen wir uns gutes Gelingen und weisen vorsorglich darauf hin, dass es während der Bauausführung zu Einschränkungen im Straßenverkehr bzw. der Nebenbereiche kommen kann und hoffen auf Ihr Verständnis.

Sonstiges

Rückblick Dommitzscher Adventsmarkt 2019



Am 07.12. verwandelte sich, nun zum zweiten Mal, die Räume sowie der Vorplatz des Mehrgenerationenhauses in Dommitzsch zu einem romantischen, weihnachtlich geschmückten Adventsmarkt. Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse hielt es die zahlreichen Mitwirkenden nicht davon ab, alles wie geplant auf-

zubauen. Schon ab Samstagmorgen waren zahlreiche fleißige Helfer, Vereine und Händler mit dem Aufbau bzw. dem dekorieren ihrer Stände im Einsatz, um dann am Nachmittag den Adventsmarkt in einem weihnachtlichen Flair erstrahlen zu lassen. Um 14:00 Uhr eröffnete die Bürgermeisterin, Heike Karau, offiziell den Dommitzscher Adventsmarkt und begrüßte die Gäste und die Mitwirkenden ganz herzlich. Sie freute sich über die fleißigen Helfer und Unterstützer, die den Weihnachtsmarkt in Dommitzsch jährlich zu etwas ganz Besonderem machten und dankte allen für ihre Hilfe. Den göttlichen Segen hatte Pfarrer Cornelius Pohle über den Dommitzscher Adventsmarkt gebracht.

Im Anschluss zeigte der Schulchor der Sigmund Jähn Grundschule, unter der Leitung von Frau Pampel, wieder sein musikalisches Können. Es ist immer wieder schön, unsere Kinder musikalisch zu erleben. Danke für euren Auftritt!

Danke auch an die Belgeraner Musikerinnen und Musiker sowie der Musikschule Fröhlich. Sie haben uns alle wieder mit ihren weihnachtlichen Klängen in Adventsstimmung gebracht und mit ihrem Können und ihrer Liebe zur Musik erfreut und beschenkt. Ein weiterer Höhepunkt war dann die Aufführung unserer Jüngsten in der Turnhalle. Die Kinder unserer Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ überraschten uns mit einem ganz besonderen Geschenk. Mit riesigem Beifall wurde der Auftritt unserer Kleinen sowie das Engagement der Erzieher für ihre Mühe belohnt. Über den, nun mit Besuchern gut gefüllten Platz und in den Räumen des Mehrgenerationenhauses lag ein weihnachtlicher Duft von Glühwein, Kaffee und vielen kulinarischen Köstlichkeiten, welche von den beteiligten Vereinen in ihren geschmückten Buden und Ständen zubereitet und angeboten wurden. Ob Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee und Kuchen, herzhaftes vom Grill, Langosch, Waffeln sowie jede Menge weihnachtliche Süßwaren, für jeden war etwas dabei.

Aber nicht nur für das leibliche Wohl war gesorgt, Vereine, Händler und andere Institutionen boten kleine Mitbringsel von selbst gemachter Marmelade, Likör, weihnachtliche Holzdekoration, Wollartikel sowie andere kleine Geschenke an. Man konnte auch sein Geschick bei einer Flugsimulation oder beim Drechseln unter Beweis stellen.

Natürlich durfte auch einer nicht fehlen, der Weihnachtsmann. Er kam in diesem Jahr zu Fuß aber nicht mit leeren Händen. In einer liebevoll eingerichteten Weihnachtsmarkttecke fand er ein bequemes Plätzchen, um sich von dem langen Weg zu erholen und die Kinder mit kleinen Geschenken zu belohnen.

Der Nachmittag und Abend blieben zwar nicht ganz trocken, das hielt aber zahlreiche Besucher nicht davon ab, länger zu verweilen und auch mal das Tanzbein zu schwingen.

Das offizielle Ende war für 21 Uhr vorgesehen. An manchen Ständen dauerte das muntere Treiben länger und es wurde noch bis in die späten Abendstunden getanzt und der ein oder andere Glühwein genossen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen allen für ihre Unterstützung bedanken. Insbesondere möchten wir uns bei den Frauen des Mehrgenerationenhauses, den Kindern, Erziehern und Lehrern der Kindertagesstätte und der Grundschule, bei den Vereinen, bei der Dommitzscher Feuerwehr, bei den tollen Händlern, Belgeranern Musikerinnen und Musikern, bei der Musikschule Fröhlich und bei unserem DJ Herrn Lehmann und Herrn Heinz für ihren Beitrag zum Gelingen des Dommitzscher Adventsmarktes bedanken.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch allen Sponsoren, die uns mit Sach- oder Geldspenden unterstützt haben, um den nun schon zur Tradition gewordenen Adventsmarkt, wieder zu einem besonderen Höhepunkt im kulturellen Leben unserer Stadt werden zu lassen.

Wir freuen uns schon auf den 05.12.2020, wo es wieder heißt „Auf zum Dommitzscher Adventsmarkt“.

Ihre Stadtverwaltung

Torgauer Altkreis: Bürgermeisterrunde besprach sich in Dreiheide

Dreiheide. Einmal im Quartal treffen sich die neun Bürgermeister des Torgauer Altkreises zu einer gemeinsamen Beratung. Neben der Besprechung aktueller Themen geht es den Oberhäuptern von Arzberg, Beilrode, Belgern-Schildau, Dommitzsch, Dreiheide, Elsning, Mockrehna, Torgau und Trossin auch ums Austauschen von vielfältigen Erfahrungen.

In dieser Woche versammelte sich das Gremium für runde zwei Stunden in Süptitz. Bei der Verabschiedung von Wolfgang Sarembe (Dreiheide) in den Ruhestand wurden die Themen Stand der E-Mobilität für Land-Kommunen, Weiterbildungsmöglichkeiten der neuen Gemeinderäte sowie die kommunale Beteiligung an der Torgauer Fernwasserversorgung besprochen.

Zudem wurden beim gemeinsamen Erfahrungsaustausch die Chancen einer engeren kommunalen Zusammenarbeit erörtert. Die acht anwesenden Bürgermeister waren sich darin einig, dass künftig eine verstärkte thematische Kooperation hilfreich für die Entwicklung ihrer Kommunen ist. Dafür soll bei der nächsten Zusammenkunft über die Inhalte einer gemeinsamen Konzeption gesprochen werden.

Das nächste Treffen findet im ersten Quartal 2020 in Elsning statt. Ein weiteres Thema steht auch schon auf der Tagesordnung: das digitale Bildungspaket.



Die Torgauer Altkreis-Bürgermeister nach ihrer Arbeitsberatung in Süptitz. Es fehlt: René Vetter (Beilrode) Foto: GV Dreiheide



Das Amtsblatt der Stadt Dommitzsch, der Gemeinde Elsning und der Gemeinde Trossin

erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- **Herausgeber:**
Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Gemeinde Elsning, Bahnhofstraße 6, 04880 Elsning
Gemeinde Trossin, Dahlenberger Straße 9, 04880 Trossin
- **Verlag und Druck:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Der/Die Bürgermeister/-in der Stadt Dommitzsch - Frau Heike Karau, Dommitzsch
der Gemeinde Elsning - Herr Karlheinz Herrmann, Elsning
der Gemeinde Trossin - Herr Herbert Schröder, Trossin
- **Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agh/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Informationen für die Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsdienste

Bitte beachten

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst steht für Sie wie folgt zur Verfügung:

Täglich	von 19:00 – 07:00 Uhr
Mi. + Fr.	von 14:00 – 07:00 Uhr
Sa., So. und Feiertag:	von 07:00 – 07:00 Uhr

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den **Rufnummern: 116117**

Sprechzeiten der Arztpraxen

Arztpraxis: Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
 August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 03422340291, Mobil: 0171 8513646



Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	7.00 – 11.00 sowie 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 11.00 sowie 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	7.00 – 11.00 sowie 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.00 – 11.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 13.00 – 14.30 Uhr in der Außenstelle Weidenhain

Arztpraxis: Dr. med. Kristin Hontzek, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Leipziger-Straße 24b, 04880 Dommitzsch
(Telefon 034223 40292)
Mobil: 0170 4729863, E-Mail: hausarztpraxishontzek@gmx.de

Patienteninformation:

In der Zeit vom 17.02.2020 - 21.02.2020 bleibt die Praxis urlaubsbedingt geschlossen.

Unsere Vertretung übernimmt die Praxis von:

Herrn Dipl. med. F. Buchold, August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch, Telefon: 034223 40291

sowie

Herrn Eckhard Schultze, Eilenburger Straße 77, 04860 Torgau, Telefon: 03421 709773

Ihr Praxisteam

Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	7.30 – 12.30 sowie 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	7.30 – 13.00 Uhr (nachmittags in dringenden Fällen bitte auf Mobilnummer)
Mittwoch	7.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag	7.30 – 12.30 sowie 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	7.30 – 12.30 Uhr

Die ärztlichen Sprechzeiten weichen von den Öffnungszeiten ab. Bitte vereinbaren Sie hierfür in jedem Fall einen Termin.

Servicetelefon: zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

Zahnarztpraxis: Dr. Diethild Walther

August-Bebel-Straße 19, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40643



Öffnungszeiten der Praxis:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr sowie 15.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr sowie 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 13.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis: Silvio Schmidt

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 609733

Montag	08.00 – 08.30 Uhr Schmerzsprechstunde
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr sowie 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	nur nach Vereinbarung
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Tierarztpraxis Dr. Andreas Arndt

Fachtierarzt für Klein- & Heimtiere
 Steinweg 2
 04860 Torgau
 Tel. 03421 712033

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.	10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Fr.	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Sa.	15.00 - 17.00 Uhr

Außerhalb der Sprechstunde nach Terminvereinbarung.
 Den aktuellen Bereitschaftsplan finden Sie auch auf unserer Homepage www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de.

Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere

Dr. Silke Geßwein
Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. – Do.	09.00 Uhr - 11.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr.	14.30 Uhr - 17.30 Uhr
Sa.	nach kurzfristiger Terminabsprache

In Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen.

Öffnungszeiten Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße 19
04880 Dommitzsch
Telefon: 034223 40289
Fax: 034223 40698



Montag – Freitag	07.15 – 13.00 Uhr
und	15.00 – 18.00 Uhr
Sonnabend	08.00 – 11.00 Uhr

Havarie-Notdienste

Havarie-Notdienst

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.

Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst – Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1, 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 743 6201

Störungsdienst – Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h) Telefon 0800 9356708

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit) Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit) Telefon 034927 70028

Störungsdienst – Stromversorgung

enviaM – Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst – Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch – Freitag von 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2 200 922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Aufgrund der Modernisierungsarbeiten im Landambulatorium kann es auch zu kurzfristigen Schließungen der Bibliothek kommen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Nutzen Sie auch die Möglichkeit der eBooks, ePaper und eAudios bequem von zu Hause ausleihen und herunterladen – und das 24 Stunden am Tag!



Adventsprogramm mit Weihnachtsüberraschung



In der Adventszeit erleben die Kinder der Kita „Vier Jahreszeiten“ viele Höhepunkte und Überraschungen. Kurz nach Nikolaus haben sie deshalb die Bürgermeisterin Heike Karau zum alljährlichen Adventsprogramm eingeladen. Extra dafür haben die Kinder wieder ein buntes Programm einstudiert. Es wurde viel gesungen, getanzt und gelacht. Die Bürgermeisterin Heike Karau ließ es sich nicht nehmen und überraschte die Kinder mit einer kleinen aber auch gesunden Nascherei. Selbstverständlich wurden hier auch die Erzieher bedacht.



Kommunale Einrichtungen

Informationen der Stadtbibliothek



Neuerwerbungen – Auswahl

James Patterson: Alex Cross – Panic: Thriller.

Robert Ludlum: Die Bourne Initiative (Bourne; 14).

Linwood Barclay: Kenne deine Feinde: Thriller.

Anne Cathrin Bomann: Agathe: Roman.

Heidrun Hurst: Der Teufel von Straßburg.

David Lagercrantz: Vernichtung (Millennium; Band 6).

Audrey Carlan: Heimliche Sehnsucht (Lotus House; 6).

Wladimir Kaminer: Tolstois Bart und Tschechows Schuhe: Streifzüge durch die russische Literatur.

Stephan Ludwig: Zorn - Tod um Tod: der neunte Fall für Zorn und Schröder.

Ferdinand von Schirach: Kaffee und Zigaretten.

Michael Tsokos: Schwimmen Tote immer oben: die häufigsten Irrtümer über die Rechtsmedizin.

Nicole Staudinger: Ich nehm schon zu, wenn andere essen!

Weihnachtskonzert

Im Vorfeld der Rentnerweihnachtsfeier wurde im Mehrzweckraum der Kita Biberburg die offizielle Generalprobe durchgeführt, so dass die Kinder die Möglichkeit hatten auch ihren Angehörigen die fleißig einstudierten Lieder und Gedichte vorzutragen. Wie in jedem Jahr wurde diese Veranstaltung gut angenommen und voller Stolz wurde das Programm verfolgt.



Weihnachtsmann



Am 18.12. war es dann so weit. Alle Kinder waren im Vorfeld sehr aufgeregt und warteten angespannt auf den Besuch des Weihnachtsmannes. Nach dem Frühstück hörte man dann die Glocke durch die Kita Biberburg läuten. Puppen, Autos, Malzeug, Bücher, Trommeln und noch vieles mehr hatte der Weihnachtsmann in seinem Geschenkesack dabei! Auch wenn die ein oder andere Träne beim Besuch vergossen wurde, strahlten dann die Augen beim Auspacken der Geschenke umso mehr. Bei Kuchen, Plätzchen und Torte verbrachten die Kinder und Erzieher der Kita einen schönen Tag. Vielen Dank an den Weihnachtsmann, der uns so zahlreich beschenkt hat.



Paketaktion Moldawien



Wie schon im letzten Jahr haben sich auch in diesem Jahr die Trossiner es sich nicht nehmen lassen, um Pakete für die Kinder in Moldawien zu packen. Malzeug, Bekleidung, Spielsachen, Bettwäsche, Neschereien und Geld für den Transport - allerhand Päckchen sind dabei zusammengekommen. Die Firma Kräger aus Laußig haben diese dann abgeholt. Beim Verpacken in den Transporter haben die Kinder der Kita natürlich fleißig mit angepackt!

Weihnachtsbaumverbrennen in Trossin

Auch im kommenden Jahr werden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Trossin und die Mitglieder des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Trossin e. V. ein Weihnachtsbaumverbrennen am Sonntag, dem 19.01.2020, veranstalten. Dazu laden wir Sie alle recht herzlich ein. Das Weihnachtsbaumverbrennen beginnt ab 14:00 Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus der Trossiner Wehr. Für reichlich heiße und kalte Getränke sowie Kuchen und Leckeres vom Grill wird gesorgt. Ihren Weihnachtsbaum können Sie gern zum Fest mitbringen. Wir bieten allen Trossinern an, den Weihnachtsbaum bis 10:00 Uhr von zu Hause abzuholen.

Ihre Brandschützer und Feuerwehrförderer aus Trossin



Jubilare



Jubiläen in der Stadt Dommitzsch sowie deren Ortsteile

Einen herzlichen Glückwunsch an alle Jubilare verbunden mit bester Gesundheit und noch viel Lebensfreude wünschen die Bürgermeisterin, Frau Heike Karau, und ihr Team.

„Die Fähigkeit glücklich zu leben, kommt aus einer Kraft, die unserer Seele inne wohnt.“

- | | | |
|---------------|------------------------|--------------------|
| am 18.01.2020 | Herr Walter Walzel | zum 80. Geburtstag |
| am 19.01.2020 | Herr Werner Große | zum 80. Geburtstag |
| am 20.01.2020 | Herr Winfried Hehde | zum 80. Geburtstag |
| am 22.01.2020 | Herr Albrecht Schaller | zum 85. Geburtstag |
| am 25.01.2020 | Frau Waltraud Wodara | zum 70. Geburtstag |
| am 25.01.2020 | Frau Erika Reiche | zum 75. Geburtstag |
| am 26.01.2020 | Frau Maria Petzold | zum 80. Geburtstag |
| am 26.01.2020 | Frau Helga Brümmer | zum 85. Geburtstag |

am 27.01.2020	Frau Marianne Neubauer	zum 80. Geburtstag
am 03.02.2020	Herr Otto Röder	zum 95. Geburtstag
am 04.02.2020	Frau Heide-Lore Ludwig	zum 75. Geburtstag
am 08.02.2020	Frau Gisela Trost	zum 85. Geburtstag
am 13.02.2020	Herr Georg Kleinschmager	zum 101. Geburtstag
am 14.02.2020	Frau Gudrun Neugebauer	zum 70. Geburtstag
am 18.02.2020	Herr Günter Fietsch	zum 80. Geburtstag



Jubiläen der Gemeinde Elsnig sowie deren Ortsteile

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren und alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen wünschen der Bürgermeister, Herr Karlheinz Herrmann, und seine Mitarbeiter!

Nachträglich

Herr Frank Kurowsky am 12.12.2019 zum 70. Geburtstag

Herr Rainer Zippel	am 16.01.2020	zum 75. Geburtstag
Frau Waltraud Thiel	am 21.01.2020	zum 85. Geburtstag
Frau Gerda Gruhn	am 31.01.2020	zum 85. Geburtstag
Frau Monika Leuschner	am 01.02.2020	zum 75. Geburtstag
Herr Rolf Schaffer	am 05.02.2020	zum 70. Geburtstag
Frau Edith Witte	am 08.02.2020	zum 70. Geburtstag
Frau Inge Starke	am 08.02.2020	zum 80. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Röder	am 12.02.2020	zum 80. Geburtstag
Frau Christa Rabe	am 15.02.2020	zum 80. Geburtstag

mit dem Gedicht:

*Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,
Schönes zu erkennen,
wird nie alt werden.*

(Franz Kafka)



am 25.12.2019 Herr Heinz Schmelzer zum 85. Geburtstag



am 04.02.2020 Frau Irene Raab zum 90. Geburtstag



Jubiläen der Gemeinde Trossin sowie deren Ortsteile

Herzliche Geburtstagsgrüße, alles Gute und vor allem Gesundheit übermittelt allen Jubilaren der Bürgermeister der Gemeinde Trossin, Hebert Schröder, im Namen aller Gemeinde- und Ortschaftsräte.

*„Glück ist eine stille Stunde,
Glück ist aber auch ein gutes Buch.
Glück ist Spaß in froher Runde,
Glück ist freudiger Besuch.“*

Clemens Brentano

Dahlenberg

am 16.01.2020 Frau Irmgard Stache zum 85. Geburtstag

Falkenberg

am 12.02.2020 Frau Helga Scharf zum 80. Geburtstag

Trossin

am 25.01.2020 Frau Sigrid Taube zum 70. Geburtstag

am 14.01.2020 Herr Wolfgang Poplat zum 80. Geburtstag

Hinweis:

Seit 2015 erfolgt die Veröffentlichung der Geburtstage im Amtsblatt automatisch in Fünferschritten mit dem 70. Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jährlich. Sollte eine Gratulation im Amtsblatt nicht gewünscht werden, bitten wir um schriftliche Information mindestens acht Wochen vor dem jeweiligen Geburtstag im jeweiligen Jahr.

Zuständig sind für die Stadt Dommitzsch Herr Ehmisch, für die Gemeinde Elsnig Frau Borkenhagen, für die Gemeinde Trossin Frau Klausnitzer.

Einfacher geht es online: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Hinweis zur Einrichtung einer Übermittlungssperre

Es besteht die Möglichkeit, beim Einwohnermeldeamt eine Übermittlungssperre der Alters- und Ehejubiläen zu Ihrer Person einzurichten.

Informationen erhalten Sie im Einwohnermeldeamt, Markt 1, 04880 Dommitzsch, Frau Just.



Am 21.12.2019 feierte Frau Johanna Helbig aus Falkenberg ihren 80. Geburtstag. Im Namen der Gemeinde Trossin überbrachte der Bürgermeister Glückwünsche zum Jubiläum.



40 Jahre rauf und runter in La-Wie wird's immer bunter!
 Profzecher Straße 5
 04880 Werblitz
40th
**FASCHNACHTS
 VEREIN
 WORBILTZ**
 www.goldeneranker-woerblitz.de
Kartenvorverkauf nur hier:
034223-41933

08.02.20	Männerfasnacht	mit DJ Falk Birscht
09.02.20	Rentnerfasching	
15.02.20	Zempern	
16.02.20	Kinderfasching	
22.02.20	Kostümfasching	mit DJ Pierre

Beiträge der Vereine

Ankündigung und Einladung



zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung des Dommitzsch SV Grün-Weiß e. V.

Am Freitag, dem 28.02.2020, um 18 Uhr findet im Vereinsheim des DSV im Weidenhainer Weg 3, 04880 Dommitzsch, die jährliche ordentliche Mitgliederversammlung statt. Neben dem Rechenschaftsbericht des Vorstandes, ist die Satzungsanpassung zur behördlichen Anerkennung der wichtigste Tagungsordnungspunkt.

Zur Optimierung der Vereinsarbeit stehen die Paragraphen 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 der Satzung zur Änderung an.

Weitere Themen und Anliegen zur Vereinsarbeit werden bis zum Versammlungsbeginn in die Tagesordnung aufgenommen, um durch die Mitgliederversammlung beschlossen zu werden.

Euer Vorstand bittet um rege Teilnahme und eine lebhaft Diskussion.

*Der Vorstand des Dommitzsch SV Grün-Weiß e. V.
 Dommitzsch, den 06.01.2020*

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2019 im Verein „GROSS stärkt klein“ Dommitzsch e. V. zurück.



Wir können stolz auf die bisher gemeinsam geschafften Projekte rund um die „Sigmund Jähn“ Grundschule und die Kita „Vier Jahreszeiten“ in unserem Wohnort Dommitzsch schauen.



Durch die Spenden und Fördergelder konnten wir in diesem Jahr unser Projekt „Gerätehaus“ für die „Sigmund Jähn“ Grundschule umsetzen. Das Projekt bestand in der Anschaffung des Gerätehäuschens, der Herstellung der Bodenplatte sowie des

Veranstaltungen

Jubiläum
40
 40 JAHRE FROH UND HEITER
 UND SO MACHEN WIR AUCH WEITER.

25. Januar **01. Februar**

Beginn: 19:30 Uhr
Ort: Narrenklause Trossin
Preis: 8,99 €

26. Januar 2020
Kinderfasching
 15:00 - 17:00 Uhr

FASCHINGSCLUB TROSSIN



Aufbaus des Häuschens. Die Materialkosten wurden durch Spendengelder finanziert, die Manpower stellte unser Verein. Die Gesamtkosten des Projekts lagen bei ca. 2.000 €.

Das zweite Projekt in 2019 war der Bau der Nestschaukel für den Krippenbereich der Kita. Im Jahr 2019 wurden die Löcher und das Fundament incl. der Robinien-Pfeiler durch unseren Verein gesetzt. Das Projekt wird im Frühjahr 2020 mit dem Anbringen der Nestschaukel abgeschlossen. Bei diesem Projekt hat uns die Tischlerei Markus Gebauer aus Trossin unterstützt.

Neben der Nestschaukel wurden in 2019 für die Kita ein Lichterbogen mit den Motiven vom Gänsebrunnen und spielenden Kindern gesponsert.



Die Klasse 3b der Grundschule Dommitzsch wünschte sich zur Verschönerung des Klassenraumes ein großes Waldplakat.



Herr Dombrowski, Maler und Fußbodenleger, brachte im April 2019 das tolle Poster unentgeltlich an, welches vom Verein „Groß stärkt klein“ gesponsert wurde.

Zum Kindertag überraschten wir unsere Kinder und Lehrer/Erzieher der Kita und der Schule mit einer kostenlosen Portion Eis.

Beim Zirkusprojekt der Schule halfen wir zusammen mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern beim Auf- und Abbau des Zirkuszeltens und sorgten mit für das leibliche Wohl.



Des Weiteren engagierten wir uns mit einem Stand bei der Einschulung sowie einem Glitzer-Tattoo-Stand beim Gänsebrunnenfest. Auch auf dem Dommitzschener Weihnachtsmarkt waren wir mit zwei Ständen vertreten.



Rundum also wieder ein gelungenes Jahr für unseren Verein, für die Kita und die Grundschule und für unser Dommitzsch.

Ein ganz besonderer Dank gilt all den Mitgliedern, Bürgern von Dommitzsch und ansässigen Firmen, die uns finanziell und tatkräftig unterstützt haben, ohne euch würde dies alles nicht möglich sein.

DANK E



SPENDENAUF RUF FÜR WEITERE INVESTITIONEN IN UNSERE SCHULE und UNSERE KITA:

Wir lassen auch im Jahr 2020 nicht locker und möchten gern weitere Projekte umsetzen, die unsere Schule und unsere KITA und damit unser Dommitzsch attraktiver machen. Dazu benötigen wir finanzielle Unterstützung.

BITTE HELFEN SIE UNS HIERBEI! **JEDER BETRAG HILFT!**

Für das kommende Jahr wünschen wir uns viele neue Vereinsmitglieder, völlig egal ob in einer stillen oder aktiven Mitgliedschaft, freiwillige Spender oder einfach nur ehrenamtliche Unterstützung. **JEDER, der helfen möchte, IST bei uns HERZLICH WILLKOMMEN.**

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Leiterinnen der Schule und des Kindergartens sowie auf unserer Homepage www.GROSS-staerkt-klein.de.

Zu erreichen sind wir jederzeit unter info@gross-staerkt-klein.de. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020. Der Verein der Kita und Schule unterstützt „**GROSS stärkt klein**“ Dommitzsch e. V.


Andreas Kersten

Vereinsvorsitzender

Spaß kam aus dem Bauch

Im Dezember fand die traditionelle Weihnachtsfeier der Seniorinnen und Senioren der Gruppe 1 – 3 der Volkssolidarität Dommitzsch statt. Der Saal der Gaststätte „Goldener Anker“ in Wörlitz war weihnachtlich eingerichtet. Die Teilnehmer erlebten einen schönen Nachmittag mit einem tollen, jungen Künstler.

Zu Beginn der Veranstaltung wurde unserem ältesten Mitglied, Herrn Walter Arnold nachträglich zu seinem 100. Geburtstag gratuliert. Unser Musiker Herr Sachsenröder brachte ihm zusammen mit Herrn Sachse ein Ständchen.

Nach der Gratulation ließen sich die Teilnehmer bei einer Tasse Kaffee den leckeren Stollen und die Kleinigkeiten vom Weihnachtsteller schmecken.

Nach der Stärkung hieß es Bühne frei für den Bauchredner Roy Reinker.

Der Künstler und sein „Opa Siegfried“ brachten mit ihren Späßen das Publikum zum Lachen.

Bei der schwungvollen Musik unseres Unterhalters Peter Sachsenröder zuckte es einigen im Bein und sie nutzten die Möglichkeit zum Tanzen.

Zum Ausklang gab es noch ein deftiges Abendbrot, welches auch in diesem Jahr von der freundlichen Bedienung der Gaststätte serviert wurde.

Herzlichen Dank an Fam. Otto und ihr Team. Ein weiteres Dankeschön an alle Sponsoren und die Stadtverwaltung Dommitzsch. Der Vorstand wünscht allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2020.



Weihnachten – das Fest der Liebe und der Besinnlichkeit

In diesem Sinne fand am 09.12.2019 in der Gaststätte „Zum Goldenen Anker“ in Wörblitz die in vielen ehrenamtlichen Stunden vorbereitete Weihnachtsfeier der Gr 4 VS Dommitzsch statt. Ein schön geschmückter Weihnachtsbaum schmückte den Saal. Die Einstimmung auf die Weihnachtszeit begann natürlich wieder mit dem Dommitzschener Weihnachtsmarkt, begleitet von den geschmückten Fenstern, Häusern und Gärten der Stadt.

Im Saal waren die bunten Teller bereitgestellt und zur Begrüßung hieß Edeltraud alle 93 Mitglieder und Gäste herzlich willkommen. Wir freuten uns, dass unsere Bürgermeisterin Frau Heike Karau unter uns weilte.

Mit einem Rückblick auf das Jahr 2019 erinnerten wir uns an die vielen schönen Veranstaltungen, verbunden mit dem Leitgedanken **Miteinander – Füreinander**.

Da waren die Faschingsveranstaltungen in Wörblitz und Elsnig, die Frauentagsfeier und eine Kremserfahrt in die Dübener Heide. Auch der Besuch der Landeshauptstadt war wieder eine Reise wert. Beim Gänsebrunnenfest war der Kuchenbasar der Gr 3 und 4 wieder ein Magnet für die Besucher. Dank und Lob der Besucher bewiesen uns, dass die Mühen der zwei Tage sich gelohnt haben.

Die „Fahrt ins Blaue“ ging in die „Buschwindmühle“ ins Moritzburger Land, für alle ein unvergessliches Erlebnis.

Die Grillparty im Innenhof des MGH war bei guter stimmungsvoller Musik gut besucht und der Grillmeister und seine Helfer hatten viel zu tun.

In einer weiteren Veranstaltung gab uns Regina Merkel vom ASB wichtige Hinweise zum Thema „Pflegefall – was tun?“

In der Frühstücksrunde mit Rainer Runge von der Verkehrswacht erfuhren wir wieder viel Neues in Sachen Straßenverkehr. Einen musikalischen Höhepunkt hatten wir mit dem Besuch der Öffentlichen Chorprobe des Polizeiorchesters.

Unsere Weihnachtsfeier nutzten wir, um Petra Mühlbach und Leni Zucher zu gratulieren, die für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Volkssolidarität auf der Dankeschönveranstaltung in Torgau geehrt wurden.

Dank gilt auch dem Vorstand der Gruppe 4 VS, den Kassierern sowie Regina für ihr Engagement zur Weihnachtsfeier. 63 kranke Mitglieder konnten sich in Vorbereitung auf die Weihnachtsfeier über einen Besuch freuen. Viele bedankten sich telefonisch.

Danke sagen wir der Gaststätte Otto, dem Team des MGH sowie allen Sponsoren.

Danke für die Gestaltung der schönen Karten.

Wir waren bereit, keinen allen zu lassen, besuchten unsere Mitglieder zu Ihren Jubiläen und Geburtstagen.

Unsere Bürgermeisterin Frau Karau überbrachte herzliche Grüße und sprach ihre Anerkennung über die Gestaltung unserer Feier aus. Mit großem Interesse verfolgten unsere Mitglieder ihre Informationen zur Entwicklung unserer Stadt.

Nach dem Kaffeetrinken wurden wir vom Duo MAGIE mit weihnachtlichen Klängen und Gesang verzaubert. Im Anschluss wurde fleißig getanzt und geschunkelt.

Ein deftiges Abendessen rundete die Feier ab und wir verabschiedeten uns mit dem Blick auf das Jahr 2020 mit seinem Höhepunkt „75 Jahre VS“ und vielen guten Wünschen für das Weihnachtsfest und das bevorstehende neue Jahr.

E. Sandmann



Rentnerweihnachtsfeier in Trossin am 06.12.2019

Es ist schon zur Tradition geworden, dass die Kinder der Kindertagesstätte „Biberburg“ zur Rentnerweihnachtsfeier ein weihnachtliches Programm aufführen. Auch in diesem Jahr haben die Kinder mit ihren Erzieherinnen ein Weihnachtsprogramm einstudiert, um es den Senioren vorzutragen. Es gehört viel Mut dazu, vor 120 Gästen mit Gedichten und Gesangsstücken aufzutreten. Die Senioren würdigten dies mit viel Applaus. Auch die Gemeinde ist stolz auf die kleinen Künstler, die die Rentnerweihnachtsfeier mit ihrer Darbietung jedes Jahr bereichern. Hierfür ein großes Dankeschön an die Kinder und Erzieherinnen.



Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.

localbook.de
Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrer Veranstaltung unter artikel.localbook.de

Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Elsnig

Am 11.12.2019 war es wieder einmal so weit: Die Gemeinde Elsnig hatte auch in diesem Jahr die Seniorinnen und Senioren aller Ortsteile zu einer Weihnachtsfeier eingeladen.

Gemeindemitarbeiter beförderten einen Teil der Gäste nach Welsau. Als diese am frühen Nachmittag in der Gaststätte Welsau eintrafen, waren die Tische weihnachtlich dekoriert, und es standen schon zahlreiche bunte Teller bereit.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte der stellvertretende Bürgermeister Stefan Schieritz alle Senioren. Er übermittelte zunächst ganz herzliche Grüße unseres erkrankten Bürgermeisters Karlheinz Herrmann. Dann folgten einige kurze Informationen zu Geschehnissen in der Gemeinde. Anschließend wünschte Herr Schieritz allen Anwesenden einen schönen Nachmittag sowie frohe Festtage und ein gutes neues Jahr. Sein besonderer Dank galt Frau Borkenhagen, welche mit viel Engagement den größten Teil der organisatorischen Aufgaben bewältigt hatte.

Beim anschließenden Kaffeetrinken wurde bereits rege geplaudert, während im Hintergrund weihnachtliche Musik zu hören war. Kurze Zeit später strömten 50 Kinder der Kita „Weinskefrösche“ aus Neiden in den Saal. Manche der Senioren waren sichtlich überrascht, dass es in der Gemeinde Elsnig so viel Nachwuchs gibt. Unterstützt von ihren Erziehern, erfreuten die Kinder alle Gäste mit Liedern und Gedichten. Am Ende des Programmes wurden die Besucher gebeten, gemeinsam mit den Weinskefröschen ein Lied zu singen. So erklang schließlich „Kling Glöck-

chen, klingelingeling“ im Saal. Zum Abschluss erhielt dann noch jede Kita-Gruppe ein Geschenk sowie Süßigkeiten als Dankeschön für ihren Auftritt.

Danach wurde wieder fleißig erzählt, und es gab manch unverhofftes Wiedersehen mit regen Gedankenaustausch.

Als bald kündigte sich ein weiterer Höhepunkt des Nachmittages an. Diesmal bereitete eine Abordnung der Rad-Artistik-Gruppe „Cornellis“ ihren Auftritt vor. Zunächst erzählte der 1. Vorsitzende Peter Klepel Interessantes über die Gruppe, welche seit 50 Jahren besteht. Anschließend konnten alle Besucher die tollen Leistungen der Radartisten bestaunen, welche mit den Einrädern Kunststücke vorführten. Das Publikum spendete viel Beifall für diese gelungenen Darbietungen der „Cornellis“.

Danach legte DJ Jörg Richter Tanzmusik auf und etliche Seniorinnen und Senioren nutzten die Möglichkeit, wieder einmal zu tanzen.

Das Team der Gaststätte Welsau sorgte zwischenzeitlich für Getränke und servierte schließlich in gekonnter Weise das Abendessen. Während einige nochmals fleißig das Tanzbein schwingen, verabschiedeten sich die ersten Gäste. Gemeindemitarbeiter brachten die Senioren wieder sicher nach Hause.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben.

Familie Schönfeld



Weihnachtsmarkt in Roitzsch am 21.12.2019

Alle Jahre wieder fand am 3. Samstag im Dezember der Weihnachtsmarkt auf dem Platz vor dem Feuerwehrgerätehaus in Roitzsch statt. Schon Wochen vorher hatten die Kameraden der Feuerwehr Roitzsch eine große Blautanne vom Grundstück Hartmut Bergk aufgestellt und beleuchtet.

Ab 15:00 Uhr eröffneten die Bläser des Posaunenchores Krippehna mit weihnachtlichen Liedern die Veranstaltung. Stände mit Glühwein, Punsch, Kaffee, Waffeln, Gegrilltem und geräucherten Forellen sorgten für das leibliche Wohl. Für die Besucher, die Ihre Getränke und Imbiss nicht an den Stehtischen im Freien zu sich nehmen wollten, standen Tische und Bänke im Feuerwehrgerätehaus bereit. Die Kinder konnten hier Weihnachtsbaumschmuck bemalen.

Die männliche „Frau Holle“ verteilte Weihnachtslose, wo man unter anderem einen Präsentkorb, eine Weihnachtsgans und einen Rehrücken gewinnen konnte.

Gegen 17.00 Uhr meldete sich der Weihnachtsmann an. Dieses Jahr kam er mit seinem Gehilfen Weihnachtswichel Hartmut auf einem umgebauten „Trike“ mit Anhänger. Dieser war auch nötig, um die vielen Geschenke zu den Kindern und auch Erwachsenen zu transportieren. Jeder der ein Geschenk bekommen wollte, musste ein Gedicht oder Lied aufsagen. Nachdem alle ihre Geschenke in Empfang genommen hatten, hieß es für den Weihnachtsmann wieder Abschied zu nehmen. Mal sehen, mit was für ein „Gefährt“ er im nächsten Jahr Roitzsch besuchen wird. Am Abend spielte noch DJ Dirk im Feuerwehrgerätehaus Weihnachtslieder und stimmte so die Erwachsenen auf die Weihnachtszeit ein.

Ein Dankeschön an alle fleißigen Helfer und Unterstützer des Weihnachtsmarktes sowie an die Sponsoren:

- Treppenbau und Zimmerei, Stephan Oertel
- Installation und Heizungsbau, Marco Richter
- Kosmetikstudio Fr. John
- Konsum „Ihr Kaufmann“
- Firma Tröpffen Bauunternehmen GmbH
- Kerstin Wohllebe
- Vivien Randtke



Advent in den Falkenberger Höfen

Im letzten Jahr hatte die Falkenberger Dorfgemeinschaft in der Adventszeit die Veranstaltung – Offene Höfe – ins Leben gerufen. Da es regen Zuspruch gab, wurden die Treffen an den Adventssonntagen im Dezember 2019 weitergeführt. Auch diesmal freuten sich die Veranstalter über zahlreiche Besucher in den Höfen von Falkenberg und Gniebitz. Mit viel Engagement und Kreativität gestalteten die Gastgeber die abendlichen Treffen aus. So wurden die Veranstaltungen im Advent für alle wieder zu einem Erlebnis, was das kulturelle Leben im Dorf aufgewertet und die Dorfgemeinschaft stärkte.



Dankeschön!

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2020.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren für unser **29. Oktoberfest in Falkenberg** recht herzlich bedanken. Besonders bei den Sponsoren:

- Firma Christian Unger
- Installation und Heizungsbau Marco Richter
- Firma Tröpffen Bauunternehmen GmbH
- Gas-, Wasser- und Heizungsinstallation Thomas Poplat
- Bäckerei Nietzelt
- Gut Trossin GmbH
- Frau Schröder aus Dahlenberg sowie bei den Jägern Maik Müller, Herr Hemker und Herrn Kutschbach für die gesponserten Naturalprodukte in Form von Wildfleisch.

Ein ganz herzlicher Dank gilt den immer wieder stetig fleißigen Kuchenbäckern für ihre treue Unterstützung.

Auch in diesem Jahr, bei unserem 30. Oktoberfest am 3.10.2020 freuen wir uns wieder auf eine spektakuläre Zusammenarbeit. DANKE!

Der Vorstand des Feuerwehrfördervereines Falkenberg

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Dommitzsch

Gottesdienste Dommitzsch-Trossin und Süptitz

18.01. – 16.02.2020

Samstag, 18.01.2020

10.00 Uhr Arche Weidenhain
Jugendgottesdienst (TeenNight-Team)

Sonntag, 19.01.2020

09.00 Uhr Falkenberg
Gottesdienst (Pohle)
10.30 Uhr Dommitzsch
Gottesdienst (Pohle)
14.00 Uhr Großwig
Gottesdienst (Pohle)

Sonntag, 26.01.2020

09.00 Uhr Roitzsch
Gottesdienst (Pohle)
10.00 Uhr Zinna
Gottesdienst Anders (Gottesdienst Anders-Team)
10.30 Uhr Gemeindehaus Trossin
Gottesdienst (Pohle)
14.00 Uhr Elsnig
Gottesdienst (Pohle)

Gottesdienste Februar 2020

Sonntag, 02.02.2020

10.30 Uhr Dommitzsch
Kirchspiel-Familiengottesdienst zu Lichtmess (Pohle)
17.00 Uhr Süptitz
Kirchspiel-Familiengottesdienst zu Lichtmess (Pohle)

Freitag, 07.02.2020

10.00 Uhr Dommitzsch
Gottesdienst im Seniorenheim (Pohle)

Sonntag, 09.02.2020

09.00 Uhr Roitzsch
Gottesdienst (Pohle)
10.30 Uhr Falkenberg
Gottesdienst (Pohle)
14.00 Uhr Döbern
Gottesdienst (Pohle)

Freitag, 14.02.2020

18.00 Uhr Schlosskirche Torgau
Ökumenischer Segnungsgottesdienst zum Valentinstag

Sonntag, 16.02.2020

10.30 Uhr Dommitzsch
Gottesdienst (Pohle)
14.00 Uhr Großwig
Gottesdienst (Pohle)

Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien

KIRCHENMÄUSE

Gemeinderaum Süptitz, 17.01., 31.01.2020, 15:00 Uhr



KIRCHE MIT KINDERN

KINDERKIRCHE

Kirche **Neiden**, 15:00 Uhr
Dienstag, 28.01.2020
Kirche **Großwig**, 15:00 Uhr
Freitag, 24.01.2020
Pfarrhaus **Weidenhain**, 16:00 Uhr
Freitag, 24.01.2020
Pfarrhaus **Dommitzsch**, 14:30 – 15:30 Uhr
Dienstag, 21.01.2020

Pfarrhaus **Trossin**, 14:30 – 15:30 Uhr Dienstag, 28.01.2020

KINDERKIRCHE „PLUS“ für Kinder und Freunde der 5./6. Klasse
Freitag, 31.01., 17 – 19 Uhr, Pfarrhaus Trossin

TeenNight/Konfirmanden



Alle 12- bis 14-Jährigen sind zu unserer TeenNight herzlich eingeladen!

TeenNight - das ist eine Nacht mit Gleichaltrigen ohne Schul- und Elternstress, dafür mit tollen Angeboten zum Reden über Gott und die Welt, gemeinsam Essen, Spielen, Singen, Fragen loswerden, Glauben kennenlernen, Jugendgottesdienst feiern und und und ...

Seid dabei!

Los geht's immer freitags um 17 Uhr (ab 16 Uhr könnt ihr schon ankommen und entspannen). Ende ist immer samstags 11 Uhr nach dem Jugendgottesdienst.

Wo? In der Arche in Weidenhain, Schulstraße, hinter der Kirche.

TeenNight 7. Klasse

- 28./29. Februar 2020 **TeenNight**
- 24./25. April 2020 **TeenNight**
- 16. Mai 2020 **Gemeindetag** - Kennenlernen der Arbeit in der eigenen Ortsgemeinde
- 19./20. Juni 2020 **TeenNight**
- 10./11. Juli 2020 **TeenNight** im Klosterhof Belgern mit Übernachtung in der Kirche

TeenNight 8. Klasse

- 17./18. Januar 2020 **TeenNight**
- 11. – 13. März 2020 **Konfi-Freizeit** in Schmannewitz
- 9. April 2020 **Erstabendmahlsfeier**
- 8./9. Mai 2020 **Abschluss TeenNight**
- **30./31. Mai 2020 Konfirmationen**
- 12. Juni 2020 **Aftershowparty** im Seebad Schildau

GEMEINDEKREISE

Frauenkreis Dommitzsch

Mittwoch, 15.01.20 + Donnerstag, 30.01.20 14:00 Uhr
Donnerstag, 13.02.20 14:00 Uhr

Frauenkreis Süptitz

Mittwoch, 22.01.20 14:30 Uhr

Männerkreis Süptitz

Donnerstag, 23.01.20 19:00 Uhr

Seniorenkreis Weidenhain

Donnerstag, 13.02.20 14:30 Uhr

Seniorenkreis Neiden

Donnerstag, 23.01.20 14:30 Uhr

Musikalische Gruppen

Chor Termine nach Absprache mit Kantorin Cornelia Gebauer
Dommitzsch Tel.: 034223 619293;
cornelia.gebauer@gmail.com
Chor Süptitz Freitag, 19:00 Uhr, Gemeindehaus Süptitz
Gitarrengruppe Pfarrhaus Dommitzsch,
Termine nach Absprache

Rentnerfasching in der Arche Weidenhain

Herzliche Einladung zum Rentnerfasching in die Arche Weidenhain am Sonnabend, dem 08.02.2020. Ab 14.30 Uhr wollen wir gemeinsam Fasching feiern. Sie sind herzlich eingeladen.

„Vergesst nicht“ - die Ökumenische Bibelwoche 2020

Im Mittelpunkt der diesjährigen Ökumenischen Bibelwoche steht ein Buch des Alten Testaments, das vielen Menschen in der heutigen Zeit unbekannt und fremd ist: das Deuteronomium (5. Buch Mose). Die Ökumenische Bibelwoche 2020 mit dem Thema „Vergesst nicht“ zeigt, dass das Deuteronomium viel mehr ist: ein „Evangelium“, das die leidenschaftliche Beziehung zwischen Gott und Mensch auf dem Herzen hat, ein Geschichtswerk, das Identität für die Zukunft formuliert, und ein Text, der Antworten auf die Fragen einer schnelllebigen und technologisierten Welt geben kann.

Fragen stellen, Antworten geben, im Gespräch sein – das wollen auch wir wieder zu den Bibelwochenabenden in unseren beiden Kirchspielen. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.

Kirchspiel Süptitz

- Dienstag, 11.02., in Weidenhain
- Mittwoch, 12.02., in Süptitz
- Donnerstag, 13.02., in Neiden
- Freitag, 14.02., in Mockritz
- Sonntag, 16.02., 14:00 Uhr GD in Großwig

Kirchspiel Dommitzsch-Trossin

- Dienstag, 18.02., in Falkenberg
- Mittwoch, 19.02., in Roitzsch
- Donnerstag, 20.02., in Grednitz
- Freitag, 21.02., in Dommitzsch
- Sonntag, 23.02., 10:30 Uhr GD in Trossin

Sonntags- und Festgottesdienste der katholischen Pfarrei Torgau vom 19.01. bis 16.02.2020

- So., 26. Jan. – 3. Sonntag im Jahreskreis**
10:00 Uhr Hochamt in Torgau
- So., 2. Feb. – Darstellung des Herrn**
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Dommitzsch
- So., 9. Feb. – 5. Sonntag im Jahreskreis**
10:00 Uhr Hochamt in Torgau
- So., 16. Feb. – 6. Sonntag im Jahreskreis**
08:00 Uhr Hl. Messe in Dommitzsch

Aktualisierungen und weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Sonstiges

Pyramide hat die Winterzeit in Elsning eingeleitet!

Am Samstag, dem 30.11.2019 wurde in Elsning, bei Herrn Gundolf Rabe traditionell beim Anschieben der 4,5 Meter hohen Pyramide die Winterzeit eingeleitet. Ein kleiner Weihnachtsengel hat dieses Jahr wieder diese schöne Pyramide zum Drehen gebracht. Weihnachtliche Klänge von den Elstertaler Musikanten, Leckereien und warme Getränke haben viele Besucher angezogen. Das schönste Highlight an diesem Abend war, die feierliche Enthüllung des 2,50 m riesigen Schwibbogens. Herr Rabe und seine fleißigen Helfer hatten in den letzten Monaten zuvor, diesen in liebevoller Arbeit und Handwerkskunst hergestellt. Er bedankte sich gleichzeitig bei allen Helfern und freut sich auf das nächste Jahr, vielleicht mit einer neuen Überraschung?

Stefan Schieritz



Sternsinger

Auch in diesem waren in der Stadt Dommitzsch wieder Jungen und Mädchen unterwegs. Als Heilige Dreikönige verkleidet brachten sie den Segen für das neue Jahr in die Wohnungen und Häuser und baten um Spenden für Kinder in Not.



„Frieden! Im Libanon und weltweit“ – das ist das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2020.

Die Sternsinger schreiben oder kleben auf Haustüren den mit der jeweiligen Jahreszahl verbundenen Segenswunsch "C + M + B". Die Abkürzung steht für "Christus mansionem benedicat" (Christus segne dieses Haus). Zugleich weisen die Buchstaben auf die Namen der drei Weisen aus dem Morgenland hin, die sich nach biblischem Bericht an einem neu aufgegangenen Stern orientierten und so nach Bethlehem zum neugeborenen Jesuskind kamen. Der Tradition nach hießen sie Caspar, Melchior und Balthasar.



Träger des seit 1959 organisierten Dreikönigssingens sind das in Aachen ansässige Kindermissionswerk "Die Sternsinger" und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Seither haben die Sternsinger über eine Milliarde Euro gesammelt. Weltweit konnten dadurch mehr als 73.000 Projekte und Hilfsprogramme für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa gefördert werden. (KNA)

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt 2020 aus privaten Haushalten an folgenden Terminen

Dommitzsch jeweils Samstag 9 - 12 Uhr	Wörblitz jeweils Samstag 9 - 11 Uhr
14.03.2020	
02.04.2020	02.04.2020
18.04.2020	
02.05.2020	02.05.2020
25.05.2020	
06.06.2020	06.06.2020
20.06.2020	
04.07.2020	
18.07.2020	
02.08.2020	
15.08.2020	
05.09.2020	05.09.2020
18.09.2020	
10.10.2020	10.10.2020
24.10.2020	
07.11.2020	07.11.2020

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt – bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Mehr hierzu können Sie selbst im Abfallkalender 2018 nachlesen, den jeder Haushalt erhalten hat.

Rasen-, Laub- und Blumenverschnitt sind getrennt vom Baumverschnitt zu entsorgen – es dürfen keine Wurzeln entsorgt werden.